



Zug, 29. Juni 2011, 17:20 Uhr

161 / MEDIENMITTEILUNG

Risch Rotkreuz: Selbstunfall auf der Autobahn

Auto mit abgefahrenen Reifen verunglückt auf nasser Fahrbahn

Ein 52-jähriger Automobilist fuhr am Mittwoch (29. Juni 2011) auf der Autobahn A4 in Richtung Zürich. Kurz vor 13:00 Uhr verlor er nach dem Anschluss Küssnacht SZ, auf der Höhe Meierskappel LU, auf der nassen Unterlage die Herrschaft über sein Auto. Das Heck brach aus, worauf das Fahrzeug gegen die Leitplanke geschleudert wurde.

Der Lenker wurde durch den Rettungsdienst Zug für weitere Abklärungen ins Spital gefahren.

Wie die Kontrolle des Unfallfahrzeuges ergab, waren beide Profile der hinteren Reifen abgefahren. Es folgt eine Anzeigeerstattung bei der Staatsanwaltschaft des Kantons Zug.

Das Auto erlitt Totalschaden; der gesamte Sachschaden an Leitplanke und Fahrzeug beläuft sich auf rund 30'000 Franken.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.